

KURZGUTACHTEN

zur
Schätzung der Vermögenswerte der

**Einkaufscenter Plaue Vermögens-
und Verwaltungs GmbH**
Bahnhofstraße 9
04758 Oschatz

und

Adlergeviert Farkas GmbH
Bahnhofstraße 9
04758 Oschatz

zum Zwecke der Festlegung eines
Mindestgebots für die Versteigerung
der gepfändeten Geschäftsanteile der
o.g. Unternehmen.

Dieses Gutachten wird im Auftrag des

Amtsgericht Torgau
Vollstreckungsgericht
Rosa-Luxemburg-Platz 14
04860 Torgau
AZ: 22 M 1106/19

erstattet.



Krefeld, den 17.01.2025

Inhaltsverzeichnis

1	Auftragsinhalt	7
2	Verwendete Unterlagen	10
3	Kurzbeschreibung der Unternehmen	12
3.1	Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH	12
3.2	Adlergeviert Farkas GmbH	13
4	Erläuterungen zur Vorgehensweise	14
4.1	Rechtliche Grundlagen	14
4.2	Vorgehensweise	17
5	Unternehmenssituation	20
5.1	Bilanzentwicklung der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH	20
5.2	Bilanzentwicklung der Adlergeviert Farkas GmbH	22
6	Überschlägige Ermittlung der Substanzwerte	25
6.1	Ermittlung des Substanzwertes der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH zum 31.12.2021	25
6.2	Ermittlung des Substanzwertes der Adlergeviert Farkas GmbH zum 31.12.2022	27
7	Zusammenfassung	29
8	Schlussbemerkung	30

Anlagenverzeichnis

- I. Beweisbeschluss vom 26.06.2023**
- II. Schreiben des Gutachters vom 02.02.2024**
- III. Schreiben des Gerichts vom 03.09.2024**
- IV. Handelsregisterauszug der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH vom 12.12.2024**
- V. Handelsregisterauszug der Adlergeviert Farkas GmbH vom 12.12.2024**
- VI. Bilanzen aus dem Unternehmensregister der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH 2018 – 2021**
- VII. Bilanzen aus dem Unternehmensregister der Adlergeviert Farkas GmbH 2018 – 2022**

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Bilanzentwicklung Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH.....	20
Tabelle 2: Bilanzentwicklung Adlergeviert Farkas GmbH.....	22

3 Kurzbeschreibung der Unternehmen

3.1 Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH¹

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Firmierung:	Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH
Rechtsform:	Kapitalgesellschaft (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)
Gründungsdatum:	25.11.2013
Stammkapital:	25.000 Euro
Sitz:	Bahnhofstraße 9 04758 Oschatz
Unternehmensgegenstand:	Halten und Verwalten von eigenen und fremden Grundstücken und Immobilien aller Art
Gesellschafter:	Willy Farkas (100 %)
Geschäftsführung:	Ayhan Aydogan
Handelsregister:	HRB 30001 Amtsgericht Leipzig
Mitarbeiter:	k. A.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr

¹ Quelle: Handelsregisterauszug vom 12.12.2024, siehe Anlage IV

3.2 Adlergeviert Farkas GmbH²

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

Firmierung:	Adlergeviert Farkas GmbH
Rechtsform:	Kapitalgesellschaft (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)
Gründungsdatum:	25.11.2013
Stammkapital:	25.000 Euro
Sitz:	Bahnhofstraße 9 04758 Oschatz
Unternehmensgegenstand:	Halten und Verwalten von eigenen und fremden Grundstücken und Immobilien aller Art
Gesellschafter:	Annett Farkas
Geschäftsführung:	Annett Farkas
Handelsregister:	HRB 30249 Amtsgericht Leipzig
Mitarbeiter:	k. A.
Geschäftsjahr:	Kalenderjahr

² Quelle: Handelsregisterauszug vom 12.12.2024, siehe Anlage V

5 Unternehmenssituation

5.1 Bilanzentwicklung der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH

Im Folgenden fassen wir die Bilanzwerte der aus dem Unternehmensregister entnommenen Bilanzen der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH für die Jahre 2018 bis 2021 zusammen:

	2018	2019	2020	2021	Ø 2018-21
Anlagevermögen	588.900	552.162	553.793	535.343	557.550
Umlaufvermögen	114.877	133.630	158.910	126.915	133.583
Rechnungsabgrenzungsposten	1.000	1.000	-	-	1.000
Summe Aktiva	704.777	686.792	712.703	662.258	692.133
Eigenkapital	237.532	166.053	170.913	139.283	178.445
Rückstellungen	19.537	18.537	21.337	32.420	22.958
Verbindlichkeiten	447.708	502.202	500.453	490.555	485.230
Summe Passiva	704.777	686.792	692.703	662.258	686.633

Tabelle 1: Bilanzentwicklung Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH

Das **Anlagevermögen** entwickelt sich rückläufig von 588.900 Euro im Jahr 2018 auf 535.343 Euro im Jahr 2021. Weitere Angaben zur Zusammensetzung des Anlagevermögens sind aus den zur Verfügung stehenden Unterlagen nicht ersichtlich. Eine weitergehende Analyse der Vermögensgegenstände kann insofern nicht erfolgen.

Das **Umlaufvermögen** beträgt durchschnittlich 133.583 Euro, zuletzt 126.915 Euro im Jahr 2021 und entwickelt sich mit Ausnahme des Jahres 2020 weitgehend stabil. Auch hier ist eine weitergehende Analyse aufgrund fehlender Informationen nicht möglich.

In den Jahren 2018 und 2019 bestanden aktivische **Rechnungsabgrenzungsposten** in Höhe von jeweils 1.000 Euro.

Die **Summe der Aktiva** (= Bilanzsumme) verzeichnet insgesamt einen leicht rückläufigen Trend von 704.777 Euro im Jahr 2018 auf 662.258 Euro im Jahr 2021 und verläuft ohne größere Schwankungen zwischen den Jahren.

Das **Eigenkapital** entwickelt sich rückläufig von 237.532 Euro im Jahr 2018 auf 139.283 Euro im Jahr 2021. Im Eigenkapital ist das laut Handelsregister ausgewiesene Stammkapital der Gesellschaft in Höhe von 25.000 Euro enthalten.

Die rückläufige Entwicklung des Eigenkapitals ist als Indikator für eine rückläufige, ggf. unprofitable Geschäftsentwicklung zu werten, da unter Umständen Verlustvorträge für den Rückgang des Eigenkapitals verantwortlich sind. Für eine abschließende Beurteilung wäre die Einsicht in die Unterkonten des Eigenkapitals oder in die Gewinn- und Verlustrechnungen bzw. Gewinnermittlungen nötig. Diese lagen dem Gutachter nicht vor.

Die **Rückstellungen** liegen zum Ende des Jahres 2021 bei 32.420 Euro und verzeichnen einen ansteigenden Trend von 19.537 Euro im Jahr 2018.

Die **Verbindlichkeiten**, deren Zusammensetzung aus den Unterlagen ebenfalls nicht ersichtlich ist, belaufen sich auf durchschnittlich 485.555 Euro und liegen zuletzt bei 490.555 Euro im Jahr 2021.

Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital / Bilanzsumme) des Unternehmens liegt im Jahr 2021 bei 21 %; die Fremdkapitalquote (Rückstellungen + Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) demnach bei 79 %. Zum Vergleich: Die Eigenkapitalquote für KMU in Deutschland lag zuletzt bei etwa 30 % über alle Wirtschaftszweige.

Der Verschuldungsgrad des Unternehmens liegt bei 375 %. Eine in der Praxis herausgebildete, grobe Regel besagt, dass der Verschuldungsgrad nicht höher sein soll als 2:1 (200 %).

Aufgrund der mit hoher Wahrscheinlichkeit negativen Ertragslage ist eine Bewertung unter Fortführungsgesichtspunkten (z. B. Ertragswertverfahren) in diesem Fall nicht angezeigt. Für eine Bewertung ist daher ein Substanzwert zu ermitteln. Dazu sind die Vermögenswerte des Unternehmens einzeln zu bewerten und zwar entweder zu deren Reproduktionswert oder zu deren Liquidationswert. In beiden

Fällen sind bei der Bewertung stille Reserven bzw. Lasten aufzudecken und zugehörige Schuldenpositionen sowie im Falle der Annahme einer Liquidation Liquidationskosten abzuziehen.

5.2 Bilanzentwicklung der Adlergeviert Farkas GmbH

Im Folgenden fassen wir die Bilanzwerte der aus dem Unternehmensregister entnommenen Bilanzen der Adlergeviert Farkas GmbH für die Jahre 2018 bis 2022 zusammen:

	2018	2019	2020	2021	2022	Ø 2018-22
Anlagevermögen	1.020.140	990.844	960.148	916.467	883.534	954.226
Sachanlagen	-	-	960.079	916.398	883.485	919.987
Finanzanlagen	-	-	69	69	69	69
Umlaufvermögen	714.418	1.190.132	467.832	3.786.211	1.194.389	1.470.596
Vorräte	-	-	13.884	14.256	19.528	15.890
Forderungen	-	-	451.499	3.769.973	1.163.660	1.795.044
davon Restlaufzeit >1 Jahr	590.265	884.754	104.941	382.718	73.705	407.277
davon gegen Gesellschafter	290.265	884.754	104.941	382.718	73.705	347.277
Kassenbestand	-	-	2.448	1.982	11.201	5.210
Rechnungsabgrenzungsposten	10.903	9.416	7.929	6.442	4.956	7.929
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	628.065	380.120	247.869	0	477.166	346.644
Summe Aktiva	2.373.526	2.570.512	1.683.778	4.709.120	2.560.044	2.779.396
Eigenkapital	0	0	0	1.840.751	0	368.150
Stammkapital	-	-	25.000	25.000	25.000	25.000
Gewinn bzw. Verlustvortrag	-	-	-405.120	-276.758	1.815.751	377.958
Jahresüberschuss	-	-	132.251	2.092.510	-2.317.917	-31.052
Nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	-	-	247.869	0	477.166	241.678
Rückstellungen	15.800	16.600	17.200	826.737	828.737	341.015
Verbindlichkeiten	2.357.726	2.553.912	1.666.389	2.041.632	1.731.327	2.070.197
davon Restlaufzeit <1 Jahr	459.823	302.913	227.434	278.557	275.488	308.843
davon Restlaufzeit >1 Jahr	1.897.903	2.250.999	1.438.955	1.763.075	1.455.839	1.761.354
Summe Passiva	2.373.526	2.570.512	1.683.589	4.709.120	2.560.064	2.779.362

Tabelle 2: Bilanzentwicklung Adlergeviert Farkas GmbH

Das **Anlagevermögen**, das überwiegend aus Sachanlagen besteht, entwickelt sich zwischen den Jahren 2018 bis 2022 rückläufig von 1.020.140 Euro auf 883.534 Euro. Weitere Angaben zur Zusammensetzung des Anlagevermögens sind aus den zur Verfügung stehenden Unterlagen nicht ersichtlich. Eine weitergehende Analyse der Vermögensgegenstände kann insofern nicht erfolgen.

Das **Umlaufvermögen** beträgt durchschnittlich 1.470.596 Euro, zuletzt 1.194.389 Euro im Jahr 2021 und entwickelt sich schwankend. Aus der Zusammensetzung des Umlaufvermögens ergibt sich, dass die Forderungen den weit überwiegenden Teil (> 95 %) des Umlaufvermögens ausmachen. Die Forderungen belaufen sich im Jahr 2022 auf 1.163.660 Euro. Einzelheiten zur Zusammensetzung und zur Werthaltigkeit der Forderungen sind bis auf den Ausweis von Forderungen gegen Gesellschafter (73.705 Euro im Jahr 2021) nicht bekannt. Somit besteht keine Möglichkeit, eine Einschätzung über die Werthaltigkeit der Forderungen gegenüber externen Dritten zu treffen.

Der Kassenbestand liegt auf einem niedrigen Niveau zwischen 1.982 Euro und 11.201 Euro.

Es bestehen aktivische **Rechnungsabgrenzungsposten** in geringfügiger Höhe von durchschnittlich 7.929 Euro.

In allen Jahren mit Ausnahme des Jahres 2021 wird auf der Aktivseite ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag ausgewiesen. Dieser liegt je nach Berichtsjahr zwischen 247.869 Euro und 628.065 Euro und zuletzt bei 477.166 Euro im Jahr 2022.

Die **Summe der Aktiva** (= Bilanzsumme) beläuft sich auf durchschnittlich 2.779.396 Euro, wobei das Jahr 2020 einen unterdurchschnittlich niedrigen Wert von 1.683.778 Euro und das Jahr 2021 einen überdurchschnittlich hohen Wert von 4.709.120 Euro ausweist. Diese hohe Schwankung ist auf das Niveau der Forderungen zum jeweiligen Bilanzstichtag zurückzuführen. Weitere Einzelheiten zu den Gründen sind nicht bekannt. Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 beläuft sich auf 2.560.044 Euro und liegt somit auf dem Niveau der Jahre 2018 und 2019 sowie in etwa auf dem Niveau des Durchschnitts 2018 – 2022.

Das **Eigenkapital**, in dem das laut Handelsregister ausgewiesene Stammkapital von 25.000 Euro enthalten ist, liegt mit Ausnahme des Jahres 2021 aufgrund von Verlustvorträgen bei 0 Euro. Im Jahr 2020 wird ein Verlustvortrag aus den Vorjahren in Höhe von -405.120 Euro ausgewiesen, der sich im Jahr 2021 aufgrund eines Jahresüberschusses von 132.251 Euro auf -276.758 Euro reduziert. Im Jahr 2022 wird aufgrund eines hohen positiven Jahresüberschusses im Jahr 2021 ein Gewinnvortrag in Höhe von 1.815.751 Euro ausgewiesen, der allerdings durch einen hohen negativen Jahresüberschuss in Höhe von -2.317.917 Euro überkompensiert wird. Im Ergebnis liegt das Eigenkapital im Jahr 2022 bei 0 Euro und der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag bei 477.166 Euro.

Die **Rückstellungen** liegen zuletzt bei 828.737 Euro im Jahr 2022 und liegen somit auf einem deutlich höheren Niveau als noch in den Jahren 2018-2020. Weitere Details zur Zusammensetzung der Rückstellungen liegen nicht vor, sodass eine Einschätzung der Gründe nicht möglich ist.

Die **Verbindlichkeiten** belaufen sich durchschnittlich auf 2.070.197 Euro, wobei hier ein rückläufiger Trend vorliegt. Das Niveau der Verbindlichkeiten sinkt von 2.357.726 Euro im Jahr 2018 auf 1.731.327 Euro im Jahr 2022. Die Verbindlichkeiten weisen überwiegend eine Restlaufzeit von > 1 Jahr aus (1.455.839 Euro im Jahr 2022) und sind demnach ggf. länger laufende Darlehen. Weitere Details zur Zusammensetzung liegen nicht vor.

Aufgrund der vorliegenden negativen Ertragslage ist eine Bewertung unter Fortführungsgesichtspunkten (z. B. Ertragswertverfahren) in diesem Fall ebenfalls nicht angezeigt. Für eine Bewertung ist daher auch in diesem Fall ein Substanzwert zu ermitteln. Dazu sind die Vermögenswerte des Unternehmens einzeln zu bewerten und zwar entweder zu deren Reproduktionswert oder zu deren Liquidationswert. In beiden Fällen sind bei der Bewertung stille Reserven bzw. Lasten aufzudecken und zugehörige Schuldenpositionen sowie im Falle der Annahme einer Liquidation Liquidationskosten abzuziehen.

6 Überschlägige Ermittlung der Substanzwerte

6.1 Ermittlung des Substanzwertes der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH zum 31.12.2021

Der Substanzwert zeigt auf, welche materielle Substanz das Unternehmen besitzt, richtet sich am Anlagevermögen des Unternehmens aus und stellt den Zeitwert der Vermögensgegenstände unter Fortführungsgesichtspunkten dar. Dabei wird der Zeitwert definiert als der Wert eines Anlagegegenstandes unter Berücksichtigung seines Alters, des Betriebszustandes, der Abnutzung und Instandhaltung, der Verwendung und Nutzung sowie der durchschnittlichen technischen und wirtschaftlichen Nutzungs- und Lebensdauer. Damit wird dem Gesichtspunkt der Unternehmensfortführung (going concern) entsprechend Rechnung getragen.¹¹

Forderungen und Rückstellungen sind sachgerecht zu bewerten, Banksalden und Verbindlichkeiten sind zum Nennwert anzusetzen.

I.d.R. sind in den Anlagegütern stille Reserven enthalten, die dadurch entstehen, dass die Wirtschaftsgüter bewertet nach steuerlichen Kriterien, niedriger bewertet werden als bei Anwendung betriebswirtschaftlicher Kriterien.

Im Rahmen der Substanzwertermittlung werden auf Basis der im Anlageverzeichnis ausgewiesenen handelsrechtlichen Buchwerte (unter Berücksichtigung der tatsächlichen Nutzungsdauer der Anlagegegenstände) Zeitwerte der einzelnen ausgewiesenen Anlagegegenstände berechnet. Die Summe aller Zeitwerte der einzelnen Anlagevermögensgegenstände abzüglich der Nennwerte der Verbindlichkeiten ergibt den Substanzwert des Unternehmens.

Aufgrund nicht vorliegender Informationen zur Zusammensetzung von Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten der Einkaufs-

¹¹ Vgl. BVS-Standpunkt BW1 06-2024: Bewertung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), Tz. 5.14.1.ff.

scenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH kann die Ermittlung des Substanzwertes lediglich zum Buchwert vorgenommen werden.

Demnach entspricht der Substanzwert des Anlagevermögens zum 31.12.2021 dem bilanziell ausgewiesenen Wert des Eigenkapitals des Jahres 2021. Dieser beträgt

139.283 Euro.

Dieser Wert ist aus mehreren Gründen in höherem Maße mit Unsicherheit behaftet, insb. da etwaige in den Bilanzwerten enthaltene stille Reserven (z.B. aus Verkehrswerten, welche die Buchwerte übersteigen) oder stille Lasten (z.B. aufgrund von nicht werthaltigen Forderungen) im Substanzwert nicht berücksichtigt wurden.

Des Weiteren ist anzumerken, dass der ausgewiesene Wert sich auf einen weit zurückliegenden Stichtag bezieht (31.12.2021). Der aktuelle Unternehmenswert kann signifikant vom zuvor genannten Wert abweichen, abhängig von der Unternehmensentwicklung der Jahre 2022 bis heute. Insofern die bestehende Tendenz der Jahre 2018 bis 2021 fortgesetzt wurde, ist von einer weiteren Reduzierung des Eigenkapitals und somit des Substanzwertes auszugehen. Sollte das Unternehmen seine Ertragskraft in der Zwischenzeit verbessert haben, ist auch eine Steigerung des o.g. Wertes möglich. Eine weitergehende diesbezügliche Analyse könnte auf Basis der Jahresabschlüsse der Jahre 2022 bis 2024 erfolgen.

6.2 Ermittlung des Substanzwertes der Adlergeviert Farkas GmbH zum 31.12.2022

Analog der Vorgehensweise zur Ermittlung des Substanzwertes der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH (siehe Kapitel 6.1) ergibt sich der Substanzwert der Adlergeviert Farkas GmbH aus der Bilanz. Da für die Adlergeviert Farkas GmbH eine Bilanz des Jahres 2022 vorliegt, wird hier der Wert zum 31.12.2022 ausgewiesen.

Aufgrund der sehr volatilen Entwicklung der Bilanzzahlen, insbesondere im Jahr 2021, erscheint dies hier sachgerecht. Zudem liegt der Stichtag näher an der Gegenwart.

Der Substanzwert des Anlagevermögens zum 31.12.2022 entspricht dem bilanziell ausgewiesenen Wert des Eigenkapitals des Jahres 2022. Dieser beträgt

o Euro.

Nachrichtlich wird darauf hingewiesen, dass der bilanziell ausgewiesene Wert des Eigenkapitals zum 31.12.2021 (analog der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH) bei 1.840.751 Euro lag und somit je nach Stichtag eine sehr hohe Schwankungsbreite vorliegt. Aus der Betrachtung der historischen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals wird jedoch deutlich, dass die Eigenkapitalhöhe des Jahres 2021 womöglich durch größere Einmaleffekte geprägt war, die im Einzelnen nachzuvollziehen wären, und somit höchstwahrscheinlich keine geeignete Basis für eine Schätzung des aktuellen Wertes der Adlergeviert Farkas GmbH darstellt.

Auch hier ist anzumerken, dass der o.g. Wert zum 31.12.2022 in höherem Maße mit Unsicherheit behaftet ist, insb. da etwaige in den Bilanzwerten enthaltene stille Reserven (z.B. aus Verkehrswerten, welche die Buchwerte übersteigen) oder stille Lasten (z.B. aufgrund von nicht werthaltigen Forderungen) im Substanzwert nicht berücksichtigt wurden. Des weiteren ist der Wert durch ein ungewöhnlich hohes Niveau an Rückstellungen beeinflusst, die weitergehend zu analysieren

wären.

Auch in diesem Fall bezieht sich der ausgewiesene Wert auf einen weiter zurückliegenden Stichtag (31.12.2022). Der aktuelle Unternehmenswert kann signifikant vom zuvor genannten Wert abweichen, abhängig von der Unternehmensentwicklung der Jahre 2023 bis heute. Sollte das Unternehmen seine Ertragskraft in der Zwischenzeit verbessert haben, ist ein Wert > 0 Euro möglich. Eine weitergehende diesbezügliche Analyse könnte auf Basis der Jahresabschlüsse der Jahre 2023 bis 2024 erfolgen.

7 Zusammenfassung

Gemäß Beweisbeschluss vom 26.06.2023 war folgende Fragestellung zu beantworten:

„Es soll auf Antrag des Gläubigervertreeters für die gepfändeten Geschäftsanteile Mindestgebote für die Versteigerung der Geschäftsanteile

- *an der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH*
- *an der Adlergeviert Farkas GmbH*

festgesetzt werden.

Zur Schätzung der vorgenannten Versteigerungsgegenstände ist die Einholung eines Sachverständigengutachtens notwendig.“

Der ermittelte Unternehmenswert als Substanzwert auf Basis des bilanziellen Eigenkapitals der Einkaufscenter Plaue Vermögens- und Verwaltungs GmbH beträgt zum Stichtag 31.12.2021

139.283 Euro.

In Worten: Einhundertneununddreißigtausendzweihundertdreiundachtzig Euro.

Der ermittelte Unternehmenswert als Substanzwert auf Basis des bilanziellen Eigenkapitals der Adlergeviert Farkas GmbH beträgt zum Stichtag 31.12.2022

o EUR.

In Worten: Null Euro.

Aktuellere, stichtagsbezogene Bewertungen waren aufgrund der vorliegenden Daten nicht möglich.

8 Schlussbemerkung

Das Kurzgutachten wurde erstellt durch den ö.b.u.v. Sachverständigen Diplom-Kaufmann Stefan Butz. Hilfsarbeiten und buchhalterische Auswertungen wurden durch den Wirtschaftssachverständigen Christoph Butz, M. Sc., Certified Valuation Analyst (CVA), durchgeführt. Nach Erhalt der vollständigen Gerichtsakte am 29.10.2024 fand die Begutachtung zwischen Oktober 2024 und Januar 2025 in unseren Büroräumen statt. Ein Ortstermin hat nicht stattgefunden.

Eine von ButzExpert erstellte Unternehmensbewertung erfolgt nach den in Theorie und Praxis anerkannten Methoden der Unternehmensbewertung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung.

Das Gutachten ist vertraulich zu behandeln. Eine Haftung für Folgen einer Weitergabe an Dritte kann von uns nicht übernommen werden. Vervielfältigungen sowie die Weitergabe an Dritte sind vom Sachverständigen vorab zu genehmigen.

Urheberrechte verbleiben beim Sachverständigen bzw. der ButzExpert.



Krefeld, 17. Januar 2025